



Die eigene Position stärken – Strategisch handeln in komplexen Strukturen

Zielgruppe

Promovierte Wissenschaftler/innen der UA Ruhr aller Fachdisziplinen

Lernziel

Wissenschaftler/innen des sog. "akademischen Mittelbaus" haben viel zu tun. Die Vielfalt der Aufgaben kann dazu führen, dass der Überblick verloren geht, der größte Teil der Arbeitszeit und Konzentrationsfähigkeit durch das "Tagesgeschäft" in Anspruch genommen wird, der individuell erlebte Erfolgsdruck steigt, die Qualität der Ergebnisse in Forschung und Lehre nachlässt, der eigene wissenschaftliche bzw. berufliche Erfolg in Gefahr gerät und bei den betroffenen Wissenschaftlern/innen die Unzufriedenheit mit der Effizienz und Effektivität ihres eigenen Tuns zunimmt.

Strategisch denkende und handelnde Wissenschaftler/innen

- setzen sich langfristige, konkrete Ziele für ihre Tätigkeit
- setzen klare Prioritäten und konzentrieren sich auf das Wesentliche
- organisieren sich und ihr Tun durchgängig mit Blick auf ihre strategischen Ziele
- nehmen aktiv Einfluss auf Lehrstuhl und Institut und erarbeiten sich günstige Rahmenbedingungen für die erfolgreiche Bewältigung ihrer zentralen Aufgaben in Forschung und Lehre
- behalten das Ganze im Blick und tragen bei zur Ausrichtung ihres Lehrstuhls/Instituts auf langfristigen Erfolg.

Inhalt

- Macht- und Einflussbereiche in Organisationen erkennen und nutzen
- strategische Zielentwicklung (Profilierung in der Wissenschaftscommunity und in der Forschung sowie Etablierung an der Hochschule)
- Umgang mit Konkurrenzsituationen
- upward leadership & laterale Führung

Termin/e und Uhrzeiten

Seminar: Di, 27.02.2018, 10.00 - 18.00 h

Einzelcoaching: Mi, 28.02.2018 (Uhrzeit nach Vereinbarung)

Trainer/inn/Coach

Gerda Reiff

Anmeldeschluss

27.01.2018

Gruppengröße

6